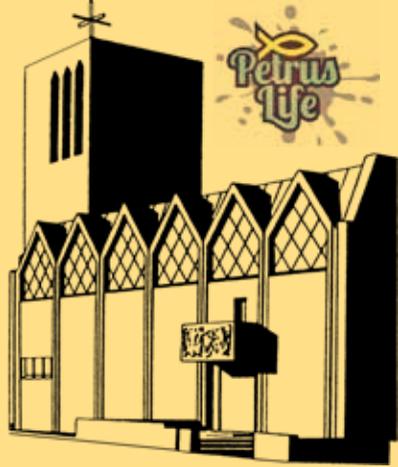


Gemeindegruß

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde

ST. PETRUS

Schillstraße 70 • 86167 Augsburg



Oktober 2025 - Januar 2026

Prüft alles
und behaltet
das *Gute*

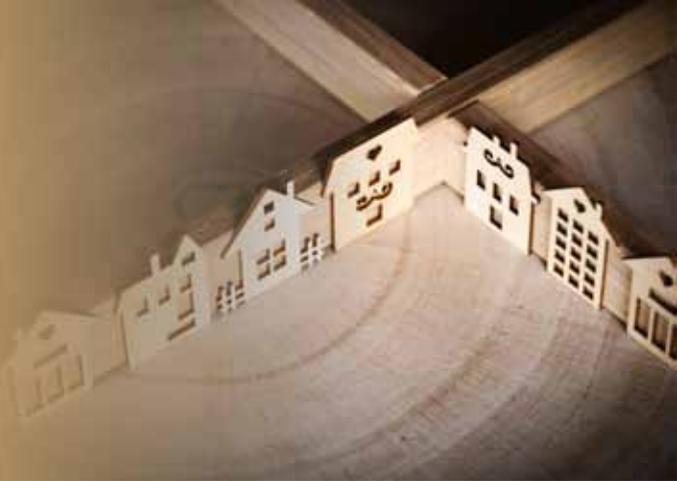
1. Thessalonicher 5,21



Acrylmalerei von Doris Hopf © Gemeindebriefdruckerei.de

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.

Lukas 17,21



Liebe Gemeindeglieder von St. Petrus!

Sieben Jahre ist es nun her, dass ich mit meiner Familie nach St. Petrus gekommen bin. Seit September 2018 war ich Ihr Pfarrer hier. Nun geht diese Zeit zu Ende und ich trete ab Oktober eine neue Stelle in der Sonderseelsorge in der Justizvollzugsanstalt an.

Um alles gut übergeben zu können, habe ich in den letzten Wochen viel aufgeräumt. Dabei wurde ich an manches erinnert und habe gestaunt, was in diesen sieben Jahren doch alles geschehen ist und was wir zusammen erlebt haben: Sehr viele Gottesdienste haben wir zusammen gefeiert mit Groß und immer wieder auch mit Klein. Einige Dutzend meist kleine Menschen wurden getauft, ungefähr ebenso viele konfirmiert und weit über hundert haben wir zu

Grabe getragen. Zu Anfang meiner Zeit hier bin ich mit den Jugendlichen von St. Petrus und St. Markus aufs Konfi-Camp in Grado gefahren. Dann aber kamen die Corona-Jahre. Zeitweilig konnten wir gar nicht oder nur unter strengen Auflagen Gottesdienste feiern. Immer wieder waren neue Hygiene-Konzepte zu erstellen und neue Vorschriften zu befolgen. Und wir brauchten viel Fantasie, um auch unter diesen Umständen unser Gemeindeleben halbwegs aufrecht zu erhalten. Aus heutiger Sicht erscheint das alles schon fast wieder unwirklich und unglaublich. Auf jeden Fall waren es keine leichten Zeiten und sie haben auch ihre Spuren im Leben unserer Gemeinde hinterlassen.

Zweimal wurde in diesen Jahren der Kirchenvorstand neu gewählt und wir haben wohl 80 bis 90 Sitzungen gehabt. Sehr beschäftigt haben mich und uns die Gebäude: In der KiTa waren und sind vier Wasserschäden und viele Reparaturen zu bewältigen und auch die St.-Petrus-Kirche machte und macht uns große Sorgen. 2024 war sie sogar monatelang gesperrt.

Ich erinnere mich aber auch an viele Besuche, an Glaubenskurse und Exerzitien und viele Bibelabende mit angeregten, oft tiefen Diskussionen. Und natürlich waren da auch viele Feste und Feiern! Einen echten Höhepunkt stellte für mich die Feier des 60-jährigen Kirchenjubiläums im Februar 2024 mit dem Regionalbischof dar. Eine besondere Freude war es mir auch, dass während meiner Zeit in St Petrus mit Annette und Carolin Woywod zwei neue Prädikantinnen zum Kreis der Personen dazugekommen sind, die bei uns ehrenamtlich Gottesdienste halten.

So ist doch erstaunlich viel passiert in diesen Jahren. Vielleicht hätten wir uns manches auch anders vorgestellt. Wir alle würden uns wohl auch wünschen, dass es gut mit St. Petrus weitergehen kann und sich die offenen Fragen, die es im Moment bezüglich der Zukunft von St. Petrus gibt, gut klären werden. – Aber wenn ich zurückblicke, sehe ich

doch viel Grund dankbar zu sein. Uns wurde trotz mancher Schwierigkeiten auch viel geschenkt und gemeinsam haben wir so manches erreicht. Ich hoffe, ich konnte einen kleinen Beitrag dazu leisten, dass in diesen Jahren auch so etwa wie „Frucht“ gewachsen ist; dass Menschen gesegnet, getröstet und ermutigt wurden; dass sie Gott begegnen und besser kennen lernen konnten und auch gemeinsam unterwegs waren. In diesem Sinne sage ich „Danke“ an Gott, wo er dies geschenkt hat, und Danke an Sie alle, die Sie dabei waren, mitgemacht, mitgeholfen und vielleicht auch mitgebetet haben. Gottes Segen Ihnen allen!

Ihr Pfarrer Christian Burkhardt



30 Jahre Tätigkeit in St. Petrus – dankbarer Rückblick, hoffnungsvoll nach vorne

Am 14. September durfte ich im Gottesdienst für 30 Jahre Dienst in St. Petrus – als Sekretärin und in vielen weiteren Aufgaben – Dank und Segnung empfangen. Dieses Jubiläum hat mich bewegt, zurückzublicken: auf gemeinsame Wege, auf Veränderungen und Herausforderungen, aber auch auf all die Begegnungen, die unsere Gemeinde reich gemacht haben.

Seit nunmehr 30 Jahren ist St. Petrus für viele von uns ein fester Bestandteil des Lebens. Wir erinnern



uns an zahlreiche Gottesdienste und Feste, an Begegnungen, die uns geprägt haben, und an Momente des Abschieds. Gemeinsam haben wir den Neubau des Kindergartens begleitet, drei Pfarrer erlebt – ob ein vierter kommt, wird die Zukunft zeigen. Neben schönen Erfahrungen gab es auch manch Belastendes, etwa die Schwierigkeiten mit dem Kindergartengebäude, das bis heute teilweise nicht nutzbar ist.

Die Kirche als Ganzes ist im Wandel – auch St. Petrus bleibt davon nicht unberührt. Manche Menschen fühlen sich nicht mehr zugehörig, treten aus oder nehmen nicht mehr am Gemeindeleben teil. Unser Kirchengebäude ist in die Jahre gekommen, und die notwendigen Sanierungen erscheinen nicht finanzierbar. Der Kirchenvorstand ringt daher um gute Lösungen, wie das Haus und die Gemeinschaft in die Zukunft geführt werden können. Doch wir erleben auch, dass Treue und Verbundenheit nach wie vor lebendig sind: Gemeindeglieder, die regelmäßig den Gottesdienst besuchen, Menschen, die durch Mitgliedschaft oder Spenden St. Petrus unterstützen. Mit

durchschnittlich 20 bis 40 Besucherinnen und Besuchern sind unsere Gottesdienste kleine, aber lebendige Orte des Glaubens. Und wenn wir an Weihnachten miteinander feiern, kommen bis zu 150 Menschen zusammen – ein starkes Zeichen dafür, dass St. Petrus vielen am Herzen liegt.

Gerade deshalb ist es wichtig, die Gemeinschaft zu bewahren: Weil wir hier miteinander Gott loben und Kraft für unser Leben schöpfen. Weil wir in Freud und Leid nicht allein sind, sondern getragen werden. Weil diese Gemeinschaft ein Ort ist, an dem Menschen Heimat finden können – mitten in einer Zeit, in der vieles unsicher und brüchig geworden ist. Es sind Menschen, die uns anvertraut wurden – auch viele ältere Menschen, die in St. Petrus Heimat gefunden haben.

Solche Gemeinschaften werden immer seltener – und gerade darum so wertvoll. Wir möchten nach Wegen suchen, wie wir sie bewahren und weiterführen können. Wie dies konkret geschehen kann, ist noch offen. Doch wir vertrauen darauf, dass Gott seinen Plan mit uns hat und uns Schritt für Schritt führt.

HERZLICHE EINLADUNG ZUM **LET'S GODI** AM BUß-UND BETTAG

Es erwartet Sie ein moderner
Abendgottesdienst mit Band
und Abendmahl

19. November um 19.00 Uhr

Musikalische Leitung:
Carolin Woywod

Mit Prädikantin
Annette Woywod

St. Petrus Kirche
Soldnerstr. 38 86167 Augsburg

Für mich persönlich – und sicher auch für viele andere – ist St. Petrus ein Stück Heimat geworden. Darum bin ich dankbar für all das, was wir miteinander erleben durften und dürfen. Danke an alle, die mit ihrem Glauben, ihrem Einsatz und ihrer Treue diese Gemeinde lebendig halten. Und danke an Gott, der uns auf diesem Weg begleitet und segnet.

„Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“ (Jeremia 29,11)

Annette Woywod



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gemeinde,

Mein Name ist Matthias Schrank, ich bin Diakon und seit Anfang September offiziell auf der Pfarrstelle in St. Lukas. In der nun in St. Petrus folgenden Vakanzzeit werde ich die Geschäftsführung und den Vorsitz im Kirchenvorstand in Ihrer Gemeinde innehaben. Alles, was Kasualien betrifft, also Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, wird von der Innenstadt abgedeckt. Beim Thema Gottesdienste sind Sie in der Gemeinde ja sehr gut ehrenamtlich aufgestellt. Ich werde also eher im Hintergrund arbeiten.

Wir werden uns also vermutlich nur treffen, wenn Sie wirklich auf mich zukommen. Dazu möchte ich Sie aber gerne ermuntern. Wenn Sie ein Problem, eine Frage oder Anregung haben, geben Sie es ans Pfarramt weiter, ich werde mich gerne darum kümmern.

Herzliche Grüße

Matthias Schrank



Liebe St. Petrus Gemeinde,

in unserer Gemeinde ist so einiges los, einige Veränderungen fanden statt oder stehen noch an.

Auch im Kindergarten St. Petrus ist ein bisschen was passiert.

Unsere bisherige Leitung, Frau Susanne Sommer ist in freudiger Erwartung ihres ersten Kindes und mit Bekanntgabe der Schwangerschaft ins Beschäftigungsverbot gegangen.

Die offene Stelle der Leitung habe zum 01.06. ich besetzt.

Aber wer bin „ich“?

Mein Name ist Corina Staron und ich bin in der KiTa seit November 2015.

Also schon 10 Jahre!

Ich bin bald 40 Jahre alt, Mama einer 12 jährigen Tochter und eines 7 jährigen Sohnes und nächstes Jahr

10 Jahren verheiratet.

In St. Petrus habe ich meinen Wunschkindergarten gefunden und bin sehr dankbar hier arbeiten zu dürfen.

Wenn Sie Fragen an mich haben, dürfen Sie mich jederzeit in der Sakristei besuchen kommen, hier habe ich aktuell noch mein Büro, hoffe aber, dass ich bald zurück in mein Kindergartenbüro ziehen kann. Auch hier sind Sie jederzeit willkommen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Herzlichst,

Corina Staron



Herzliche Einladung
Gottesdienst an Silvester
mit Abendmahl
31. Dezember 2025 · 17.00 Uhr
Musikalisch ausgestaltet von
Claudia Burkhardt (Orgel)
Carolin Woywod (Gesang)
mit Prädikantin Annette Woywod

Gottesdienstkalender

Oktober

05.10. Pfarrer Burkardt

15 Uhr Verabschiedung von Pfr.
Burkardt im Anschluss Empfang



12.10. Lektor Zimmer

10 Uhr

19.10. Prädikant Kramer

10 Uhr Musikalischer Gottesdienst
mit Posaunenchor und Kirchenkaffee



Prädikantin C. Woywod

16 Uhr Krabbelgottesdienst

26.10. Lektor Zimmer

10 Uhr mit Segnung

November

02.11. Prädikantin Schneller

10 Uhr

09.11. Prädikant Arenz

10 Uhr mit Abendmahl

16.11. Prädikantin A. Woywod

10 Uhr

19.11. Prädikantin A. und C. Woywod

19 Uhr Let's Godi mit Abendmahl
im Anschluss Gemeinschaft



23.11. Lektor Zimmer

10 Uhr Ewigkeitssonntag

30.11. Prädikantin C. Woywod

10 Uhr 1. Advent mit der Kita
im Anschluss Kirchenkaffee
19 Uhr Der Andere Advent



Verweilen Sie nach dem Gottesdienst in netter Gesellschaft
und genießen Sie eine Tasse Tee oder Kaffee!

Dezember

- 07.12. Prädikantin A. Woywod 10 Uhr 2. Advent mit Abendmahl
19 Uhr Der Andere Advent
- 14.12. Prädikant Kramer 10 Uhr 3. Advent
19 Uhr Der Andere Advent
- 21.12. Lektor Zimmer 10 Uhr 4. Advent
19 Uhr Der Andere Advent
- 24.12. Prädikantin C. Woywod 15:30 Uhr Kinderweihnacht
Prädikantin A. Woywod 17 Uhr Christvesper
- 25.12. Pfr. i.R. Grauvogel 10 Uhr mit Abendmahl
- 26.12. Gottesdienst entfällt
- 28.12 Lektor Zimmer 10 Uhr
- 31.12 Prädikantin A. Woywod 17 Uhr mit Abendmahl

Januar

- 01.01. Prädikantin A. Woywod 17 Uhr Musikalischer Jahresauftakt zur
Jahreslosung mit Kirchenkaffee
- 04.01. Lektorin Zombori 10 Uhr
- 11.01. Prädikant Kramer 10 Uhr
- 18.01. Prädikant Arenz 10 Uhr
25. 01. Lektor Zimmer 10 Uhr

Februar

- 01.02. Prädikantin A. Woywod 10 Uhr mit Abendmahl



Petrus-Treff

Herzliche Einladung
zum gemeinsamen Gespräch bei Kaffee und Kuchen
um 14:30 Uhr in den Gemeindesaal



am Donnerstag, den 11. Dezember
Adventsgeschichten und Weihnachtslieder
musikalisch begleitet von Claudia Burkhardt

Krabbelgruppe

Herzliche Einladung zur Krabbelgruppe
jeweils am Donnerstag von 16 – 17:30 Uhr im Gemeindesaal
Bitte melden Sie sich vorher im Pfarrbüro an

alle 14 Tage außer in den Ferien

09.10.2025

23.10.2025

20.11.2025

04.12.2025

18.12.2025

Impressum

Herausgeber (ViSdP): Kirchenvorstand der Evang.-
Luth. Kirchengemeinde St. Petrus Augsburg;

vertreten durch Diakon Matthias Schrank;

Mitarbeitende an dieser Ausgabe: C. Burkhardt,
E. Sirch, A. und C. Woywod, U. Zimmer

Titelbild: gemeindebriefdruckerei

Fotos: Burkhardt, Schrank,
Sirch, Staron, Zimmer

Satz & Layout: Elisabeth Sirch

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de

Auflage: 1250 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 08.01.26

Bim-Bam-Bini

Euch erwartet gemeinsames
Singen, eine fröhliche
Bibelgeschichte,
eine kreative Bastelaktion
mit Familie
und danach
gemütliches
Beisammensein
mit Fingerfood.



Herzliche Einladung zum
Krabbelgottesdienst
am 19. Oktober 2025 um 16.00 Uhr
in St. Petrus, Soldnerstraße 38,
86167 Augsburg

Der Posaunenchor geht neue Wege

Seit über 55 Jahren haben sich in St. Petrus Menschen zum gemeinsamen Musizieren mit Trompeten und Posaunen getroffen. In den letzten Jahren kamen immer wieder Bläser aus anderen Chören dazu, weil sich ihr Posaunenchor aufgelöst hat z.B. aus Langweid, Aichach und St. Andreas. Nun ist auch unser Chor so geschrumpft, dass wir oft nicht richtig proben konnten, weil mal die eine oder die andere Stimme zu wenig besetzt war.

Ein weiterer Chor in Augsburg, Haunstetten hatte ähnliche

Schwierigkeiten und dazu auch noch keine Chorleitung mehr.

Es wurden Gespräche geführt, Möglichkeiten ausgelotet und schnell war klar, dass die beiden Chöre zusammen weiter machen wollen. So proben die Bläser aus beiden Chören seit September gemeinsam im Posaunenchor „Augsburg Mitte“ in St. Ulrich und hoffen, dass das Immaterielle Kulturerbe Deutschlands, Posaunenchor, noch lange zum Lob Gottes erklingen kann.

Elisabeth Sirch

Herzliche Einladung

zum Gottesdienst
in St. Petrus
am 19. Oktober
mit viel Bläsermusik

zum Konzert
am 8. November
18:30
Mutterhauskirche im Diako



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de

EINLADUNG

MUSIKALISCHER AUFTAKT ZUM NEUJAHR

JAHRESLOSUNG:

*Gott spricht:
„Siehe, ich mache
alles neu“*

1. Januar 2026

17.00 Uhr

Freuen Sie sich auf ein festliches Quartett aus drei Streichinstrumenten und einer Oboe, klassische Musik und besinnliche Worte zur Jahreslosung Gemeinsam starten wir hoffnungsvoll ins neue Jahr.

Prädikantin Annette Woywod
Musikalische Leitung Anselm Wohlfarth

Kennst du schon die Churchpool App?

Churchpool verbindet dich in Echtzeit mit deiner Gemeinde. Verpasse nie wieder, was in deiner Gemeinde passiert und erfahre als Erste:r von Neuigkeiten, Veranstaltungen, Geschichten und mehr.

Suche und entdecke Gemeinden in deiner Nähe oder an einem Ort deiner Wahl. Greife mit einem Klick auf alle Infos deiner Gemeinde zu und informiere dich über Historie, Öffnungszeiten, Kontaktinformationen.

Die App findest du im Appel Store, in Goolge Play oder unter www.churchpool.com





Ezekiel Ntwiga aus Kenia, Foto: Paul Jeffrey

Kraft zum Leben schöpfen

**Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
67./68. Aktion Brot für die Welt**

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur

Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

!!!Achtung Umstellung!!!

Wie möchten Sie den Gemeindebrief weiterhin erhalten?

Bislang wird der Gemeindebrief (und auch das Extrablatt) in der Regel durch ehrenamtliche Austrägerinnen und Austräger an alle Haushalte der Mitglieder unserer Gemeinde frei Haus verteilt und kann auch über die Homepage von St. Petrus abgerufen werden.

Leider stößt das bisherige System an seine Grenzen; insbesondere fehlen uns Menschen, die bereit sind, den Gemeindebrief auszutragen. Der Kirchenvorstand hat daher beschlossen, das System ab dem Jahr 2026 umzustellen. Der Gemeindebrief wird dann nur noch auf Wunsch ins Haus geliefert.

Wenn Sie den Gemeindebrief weiter lesen möchten, haben Sie daher folgende Möglichkeiten:

1. Sie schauen sich den Gemeindebrief online unter <https://st-petrus-augsburg.de> an oder laden ihn herunter.
2. Sie holen sich den Gemeindebrief am Sonntag vor oder nach dem Gottesdienst oder zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro ab.
3. Sie geben uns eine kurze Rückmeldung ans Gemeindebüro in der Soldnerstraße 38a, 86167 Augsburg, Tel. 712917, pfarramt.st-petrus.a@elkb.de und bekommen dann auch weiterhin den Gemeindebrief ausgetragen oder per Post zugeschickt.
4. Sie geben uns ihre Mail Adresse und wir lassen Ihnen den Gemeindebrief zukommen.

Sie können uns auch gern helfen, indem Sie selbst Gemeindebriefe austragen! Austrägerinnen und Austräger sind bei uns immer gesucht!

Rückmeldung

Ich möchte den Gemeindebrief der Kirchengemeinde St. Petrus bitte auch weiterhin direkt nachhause geliefert bekommen bzw. als Email.

Name, Vorname Adresse oder Email Datum, Unterschrift

Wir sind für Sie da



Vakanzvertretung
Diakon Matthias Schrank

Tel.: 0155 632 460 22
matthias.schrank@elkb.de

Gemeindebüro
Annette Woywod
Soldnerstr. 38a
86167 Augsburg

Tel: 712917 – Fax: 7293073
Di + Do 9.00–12.00 Uhr

pfarramt.st-petrus.a@elkb.de



**Vertrauensfrau des
Kirchenvorstandes**
Annette Woywod
annette.woywod@elkb.de

Mesnerin
Maria Glatz

Tel: 5665769
Mobil: 0160 2847877



Kindertagesstätte St. Petrus
Frau Staron
Schillstr. 70
86167 Augsburg
Tel: 450927-0
st-petrus.ekitanet@elkb.de

**Evangelische
Diakonie – Sozialstation**
Alte Gasse 12
86152 Augsburg
Tel: 50943-12
Fax: 50943-10

Spendenkonto
DE50 7205 0000 0000 0622 40
BIC: AUGSDE77XXX
Stadtsparkasse Augsburg

Facebook: StPetrusAugsburg
Instagram: st.petrusaugsburg

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage.
www.st-petrus-augsburg.de

